VE-1-542 GRÜNE Verkehrswende in NRW – sauber und bezahlbar unterwegs im ganzen Land

Antragsteller*in: Horst Lautenschläger (KV Herne)

## Änderungsantrag zu VE-1

Von Zeile 541 bis 542 einfügen:
Flotten gibt es große Potentiale für E-Autos - hier sollte BEratung und Förderung vorrangig ansetzen.
Mit den Vorteilen der Antriebswende für die Gesundung der europäischen Umwelt verbessert sich nichts an den schlimmen Verhältnissen bei der Beschaffung mancher Rohstoffe, z.B. Lithium, Kobalt, Seltene Erden, Graphit, Nickel, Kupfer, Mangan, Aluminium. Deshalb wollen wir GRÜNE auch eine Rohstoffwende, die mit EU-Maßnahmen zur Einhaltung umwelt- und menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten in den Lieferketten einhergeht. Denn unser Wohlstand darf nicht auf Zwangsarbeit, Sklaverei, Vertreibungen und anderen untragbaren Verhältnissen in den Ursprungsländern aufgebaut werden.

## Begründung

Die geforderte Antriebswende muss unbedingt zusammen mit einer Rohstoffwende eingeleitet werden, weil europäische Vorteile nicht zum Nachteil ausländischer Wohlstandshelfer*innen sein dürfen.

## Unterstützer*innen

Jörg Koblenzer (KV Siegen-Wittgenstein)